[Name und Adresse/Dienststempel der Schule]

# Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten zur Teilhabe einer erkrankten Mitschülerin / eines erkrankten Mitschülers am Klassengeschehen mit Hilfe des sogenannten „Avatar“

Beim Avatar handelt es sich um ein Hilfsmittel, das eine langfristig erkrankte Schülerin oder einen langfristig erkrankten Schüler dabei unterstützen soll, den Anschluss an die Klassengemeinschaft und den Unterricht nicht zu verlieren bzw. diesen wiederherzustellen. Der Avatar ist ein kleiner Stellvertreter (s. Bild) des längerfristig abwesenden Kindes. Er ist über die AV1-App mit einem Tablet verbunden, über welches das Kind aus der Ferne am Geschehen in der Klasse teilnehmen kann.

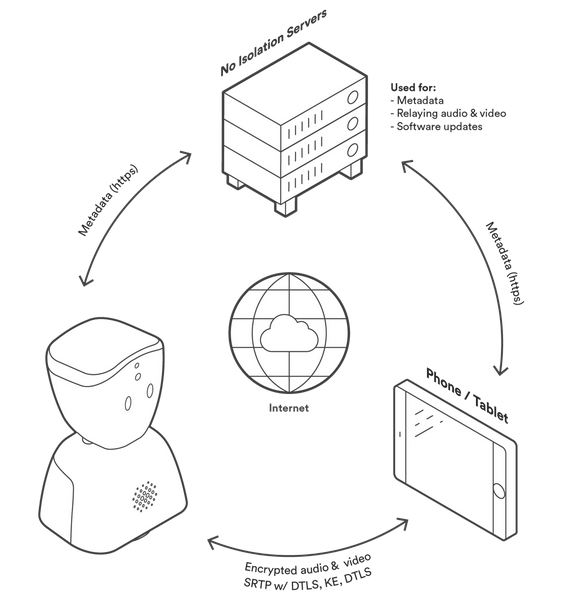


Bildquelle (bearbeitet): <https://d1h06bsnqv2xsg.cloudfront.net/AV1-DE-Infoposter-fuer-Schulen-2021.pdf>

Über die App kann der Kopf des Avatars nach links, rechts, oben und unten bewegt werden, außerdem können mit Hilfe von Lichtsignalen über den Kopf und die Augen des Avatars Stimmungen und Meldungen kommuniziert werden. Der Avatar überträgt einen Livestream (Bild- und Ton) aus dem Klassenzimmer auf das Tablet des Kindes. Beim Video-Livestream handelt es sich um eine Einweg-Verbindung vom Avatar zum Tablet. Das Kind kann also die Klasse sehen, die Klasse das Kind aber nicht. Die Kamera hat keine Zoom-Funktion. Der Ton-Livestream funktioniert in beide Richtungen - Klasse und Kind können sich gegenseitig hören.

Auch wenn sich ein Avatar in der Klasse befindet, soll der Unterricht weiterhin einen geschützten Raum darstellen. Dieser geschützte Raum wird durch die Nutzung des Avatars auf das Kinder-/Krankenhauszimmer des erkrankten Kindes erweitert. Damit alle im Klassenraum anwesenden Personen darauf vertrauen können, dass ausschließlich das Kind den Unterricht über die App mitverfolgt, wurden folgende Maßnahmen ergriffen, um eine sichere Nutzung zu gewährleisten:

* Audio- und Videostream sind Ende-zu-Ende verschlüsselt, so dass weder die Server-Admins, über deren Server der Stream läuft, noch externe Angreifer auf die Inhalte des Livestreams zugreifen können.
* Es erfolgt weder eine Speicherung, noch eine Auswertung der verschlüsselten Live-Übertragung.
* Es kann immer nur genau ein Endgerät zur Zeit mit dem Avatar gekoppelt sein, d.h. nur genau das Tablet des Kindes.
* Die App, über die das Kind auf den Avatar zugreift, ist mit einem Zahlencode gesichert, den nur das Kind kennt.
* Wenn der Avatar eingeschaltet ist und mit der App verbunden ist, leuchtet die Oberseite seines Kopfes weiß, so dass für alle leicht erkennbar ist, ob eine Übertragung stattfindet oder nicht.
* Der Avatar kann jederzeit manuell durch einen Knopf auf der Rückseite ausgeschaltet werden. In Nutzungsordnung und Dienstanweisung (s.u.) ist geregelt, in welchen Situationen dies passieren muss.
* Es dürfen keine Screenshots, Ton- oder Bildmitschnitte des Livestreams erstellt werden. Dies wird durch die App technisch unterbunden. Diese blockiert Software, die zur Aufnahme des Video- und Audiostreams genutzt werden kann (z.B. Screenshots) und unterbindet die Übertragung des Livestreams auf externe Bildschirme. Da jedoch immer ein Restrisiko besteht, dass diese technischen Maßnahmen umgangen werden, verpflichten sich das Kind und dessen Eltern zusätzlich schriftlich, dass ausschließlich das Kind den Stream verfolgt und keinerlei Aufzeichnungen stattfinden.



Weitere Informationen zu den konkreten Datenschutz-Maßnahmen sowie die Verhaltensregeln, die für die Personen in der Schule und den/die Schüler/in Kind zu Hause gelten, können Sie den Datenschutzhinweisen (für alle), der Nutzungsordnung (für alle) und der Dienstanweisung (für Lehrkräfte) entnehmen.

Bildquelle: <https://www.noisolation.com/de/av1/privacy-and-resources>

Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten

Damit die Persönlichkeitsrechte der Schülerinnen und Schüler in der Klasse sowie der Lehrkräfte und der weiteren anwesenden Personen gewahrt bleiben, darf der Avatar nur dann in der Schule eingesetzt werden, wenn alle betroffenen Personen eine freiwillige Einwilligung erteilen. Ob eine Einwilligung erteilt wurde oder nicht, weiß ausschließlich die Vertrauensperson: [Name und Kontaktmöglichkeit der Vertrauensperson]

Die Vertrauensperson darf diese Information mit niemandem teilen. Falls nicht alle betroffenen Personen einwilligen, darf ausschließlich mitgeteilt werden, dass der Einsatz des Avatars an der Schule nicht möglich ist. Es dürfen weder Namen, noch die Anzahl der nicht erteilten Einwilligungen genannt werden.

|  |
| --- |
| Die übermittelten Daten werden durch die Schule bzw. die erkrankte Schülerin / den erkrankten Schüler ausschließlich für die Teilhabe der erkrankten Person am Klassengeschehen verarbeitet. Eine Übermittlung an andere Stellen erfolgt nicht.  Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist die Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO). Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit für die Zukunft ohne die Angabe von Gründen gegenüber der oben genannten Vertrauensperson widerrufen werden. Die Einwilligung gilt maximal [*Anzahl Monate*]. Für den Einsatz des Avatars über einen Zeitraum von [*Anzahl Monaten*] hinaus muss erneut eine Einwilligung erteilt werden.  Die Einwilligung in die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist freiwillig. Aus der Nichterteilung der Einwilligung oder dem Widerruf entstehen dir / Ihnen keine Nachteile. |

* Ich willige in die Übertragung meiner Ton- und Bilddaten im oben beschriebenen Umfang auf das Endgerät der erkrankten Schülerin / des erkrankten Schülers ein.
* Ich willige **NICHT** in die Übertragung meiner Ton- und Bilddaten im oben beschriebenen Umfang auf das Endgerät der erkrankten Schülerin / des erkrankten Schülers ein.

Bei Schülerinnen und Schülern, die jünger als 14 Jahre sind, liegt die Entscheidung bei den Erziehungsberechtigten. Schülerinnen und Schüler zwischen 14 und 17 Jahren entscheiden gemeinsam mit den Erziehungsberechtigten (beide unterschreiben). Schülerinnen und Schüler ab 18 Jahren entscheiden eigenständig.

|  |  |
| --- | --- |
| Vor- und Nachname betroffene Person | Ort, Datum |
|  |  |
| Unterschrift betroffene Person |  |
|  |  |
| ggf. Vor- und Nachname der/des Erziehungsberechtigten |  |
|  |  |
| ggf. Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten |  |

Informationen nach Artikel 13 der Verordnung (EU) : 2016/679 - DSGVO

Die ausführlichen Datenschutzhinweise können Sie in der Schule einsehen oder sich aushändigen lassen.

*Verantwortliche Stelle (Art. 13 Absatz 1 lit. a)*

[Name, Bezeichnung und Kontaktdaten der Schule]

*Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten (Art. 13 Absatz 1 lit. b)*

Zentraler Datenschutzbeauftragter des Bildungsministeriums für die öffentlichen Schulen

DatenschutzbeauftragterSchule@bimi.landsh.de, Telefon: +49 431 988 2452

*Verarbeitungszweck und Rechtsgrundlage (Art. 13 Abs. 1 lit. c)*

Die Verarbeitung erfolgt zu den durch die Einwilligung legitimierten Zwecken.

Die Verarbeitung/Übermittlung durch diese Einwilligung erfolgt auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a) der Verordnung (EU) 2016/679. Die Verarbeitung sowohl der Video- und Audiodaten als auch der technischen Daten bei der Nutzung der AV1- und AV1-Assistant-Anwendungen erfolgen auf Grundlage einer Einwilligung der Betroffenen.

§ 12 Abs. 2 SchulDSVO für die Verarbeitung von Daten im Auftrag. Die Stellen, denen die Daten übermittelt werden, werden gem. § 5 LDSG (Landesdatenschutzgesetz) verpflichtet, diese nur zu dem Zweck zu verwenden, zu dem sie übermittelt wurden.

*Empfänger der Daten (Art. 13. Abs. 1 lit e)*

Die erhobenen Daten können an die oben ausgewählten Personen übermittelt werden.

*Speicherdauer (Art. 13 Abs. 2 lit. a)*

Die Daten werden nicht gespeichert.

*Betroffenenrechte (Art. 13 Abs. 2 lit. b und c)*

Zu der Verarbeitung der Daten besteht bei Vorliegen der erforderlichen Voraussetzungen jeweils das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und ggf. auf Datenübertragbarkeit gemäß den Artikeln 15 bis 18 und 20. Darüber hinaus besteht das Recht auf jederzeitigen Widerruf der erteilten Einwilligung für die Zukunft.

*Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde (Art. 13 Abs. 2 lit. d)*

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten rechtswidrig ist, besteht das Recht auf Beschwerde bei:

Die Landesbeauftragte für Datenschutz

Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein (ULD)

Holstenstraße 98

24103 Kiel

E-Mail: mail@datenschutzzentrum.de, Tel.: 0431 988 1200.